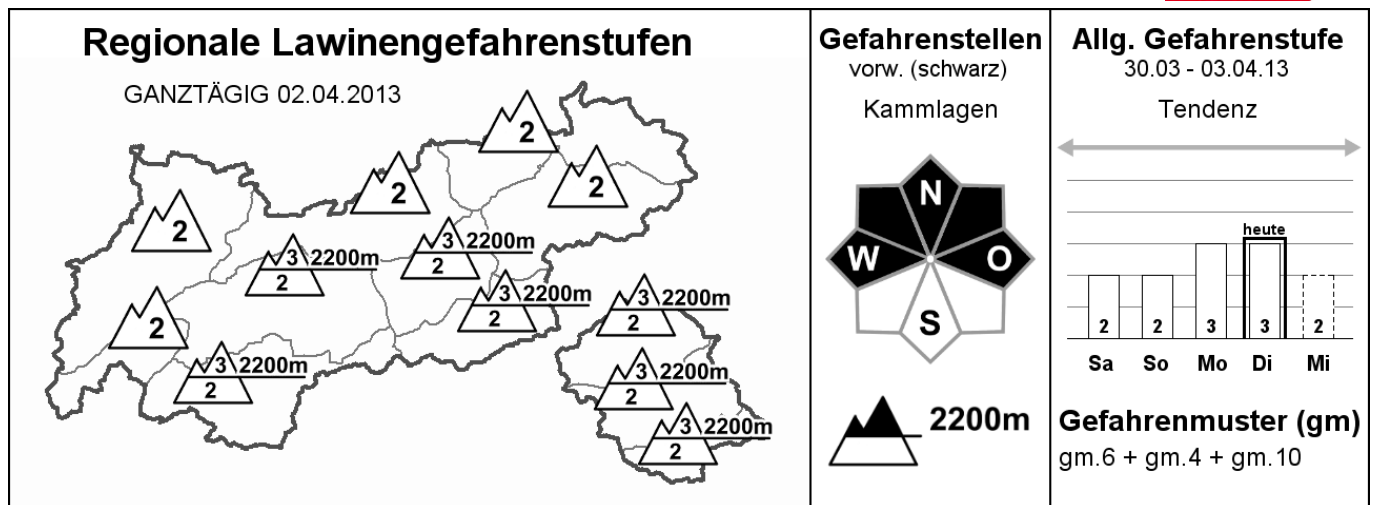


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Dienstag, den 02.04.2013, um 07:30 Uhr



Oberhalb 2200m gebietsweise erhebliche Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist oberhalb etwa 2200m gebietsweise noch als erheblich einzustufen.

Die Hauptgefahr geht dabei von frischen und älteren Tribschneepaketen aus. Diese sind mit dem lockeren Schnee darunter nur ungenügend verbunden und können zum Teil immer noch durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Gefahrenstellen befinden sich vor allem im kammnahen Gelände der Hangrichtungen von West über Nord bis Ost. Anzahl und Verbreitung der Gefahrenstellen nehmen dabei mit der Seehöhe zu.

Unterhalb etwa 2600m ist die tageszeitliche Entwicklung zu beachten. Hier steigt die Lawinengefahr ab dem späten Vormittag etwas an, es ist dann vereinzelt auch mit Selbstausschüngen von Lockerschnee- und Nassschneelawinen zu rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Neuschnee und Tribschnee der abgelaufenen Niederschlagsperiode setzten sich nur langsam, sonnseitig etwas schneller als schattseitig. Auf Grund der anhaltend tiefen Temperaturen sind die Tribschneeeansammlungen spröde und liegen häufig auf lockerem Pulverschnee. Dadurch ist die Verbindung schlecht und die Auslösebereitschaft recht hoch, wie zahlreiche Lawinenabgänge gestern eindrucksvoll bestätigt haben.

In tiefen und mittleren Lagen verliert die Schneedecke im Tagesverlauf auf Grund der kräftigen Sonneneinstrahlung etwas an Festigkeit. Das betrifft vor allem steile Hänge, die von Ost über Süd bis West gerichtet sind.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Das beständige Kältehoch nördlich der Britischen Inseln lenkt weiterhin atlantische Tiefdruckausläufer in den Mittelmeerraum. Tirol bleibt im Übergangsbereich zwischen Kältehoch und unbeständiger Westströmung. Über Norditalien bildet sich ein Tiefdruckgebiet aus.

Bergwetter heute: Am Vormittag in ganz Nordtirol herrliches Bergwetter bei viel Sonnenschein und kaum Wind. Nur weit über den Gipfeln ziehen ein paar Wolken durch. In Ost- und Südtirol stecken viele Berge in Wolken und zeitweise ist leichter Schneefall möglich. Gegen Abend nehmen die Wolken auch in Nordtirol von Osten her zu.

Temperatur in 2000m um 0 Grad, in 3000m um -8 Grad.

Höhenwind: Schwach, später mäßiger Nordostwind.

TENDENZ

Langsamer Rückgang der Lawinengefahr.

Rudi Mair